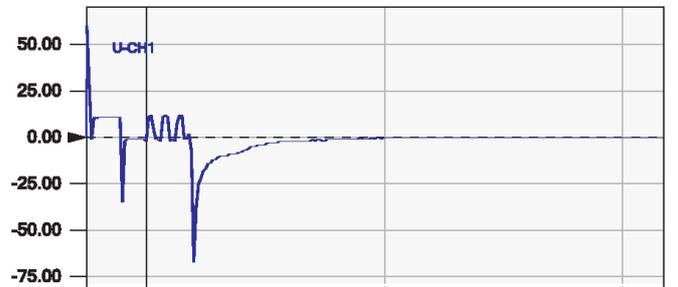


Kraftstoffeinspritzung

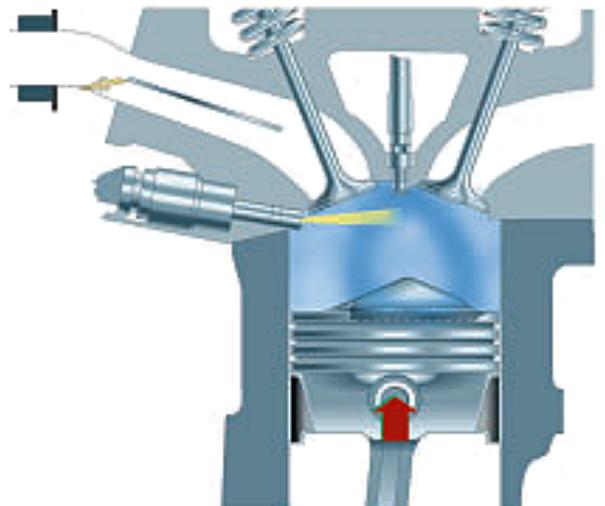
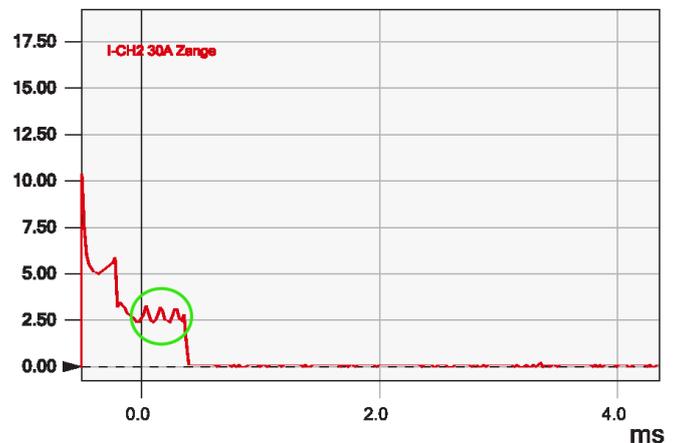
Benzin-Direkteinspritzung

- Ordnen Sie die Angaben der Luftzahl λ den verschiedenen Betriebsarten zu. $\lambda = 1$, $\lambda > 1$, $\lambda < 1$
 - homogen mager
 - Schichtladung
 - Volllast
 - homogen
- Das Oszilloskopbild zeigt einen Einspritzvorgang. Welche maximale Spannung wird vom Steuergerät am Einspritzventil angelegt?
- Wie lange ist das Einspritzventil geöffnet?
- Weshalb zeigt sich im eingekreisten Bereich ein wellenförmiger Stromverlauf?
- Berechnen Sie den ohmschen Widerstand der Spule dieses Einspritzventils.
- Weshalb wird bei den Zündspulen auf der Sekundärseite eine Diode eingebaut? (Abbildung auf der nächsten Seite)
- Was bedeutet die Abbildung  in den Zündspulen?
- Was bedeutet die Bezeichnung T60/7 beim Steuergerät J623?
- Das Signal auf dem Kanal 2 des Scopebildes (nächste Seite unten) wurde am Anschluss T60/7 gemessen. Auf dem Kanal 1 wurde gleichzeitig das Signal des Kurbelwellensensors aufgezeichnet. In welchen Abständen erfolgt die Zündung bei diesem Zylinder?
a) 90 °KW b) 180 °KW c) 360 °KW d) 720 °KW
- Berechnen Sie für das Scopebild der nächsten Seite ...
 - die Motordrehzahl in min^{-1}
 - den Anteil des Schliessabschnittes in Prozent.
- Welches Brennverfahren zeigt die Abbildung rechts?
 - wandgeführtes Verfahren
 - luftgeführtes Verfahren
 - strahlgeführtes Verfahren
 - zündgeführtes Verfahren

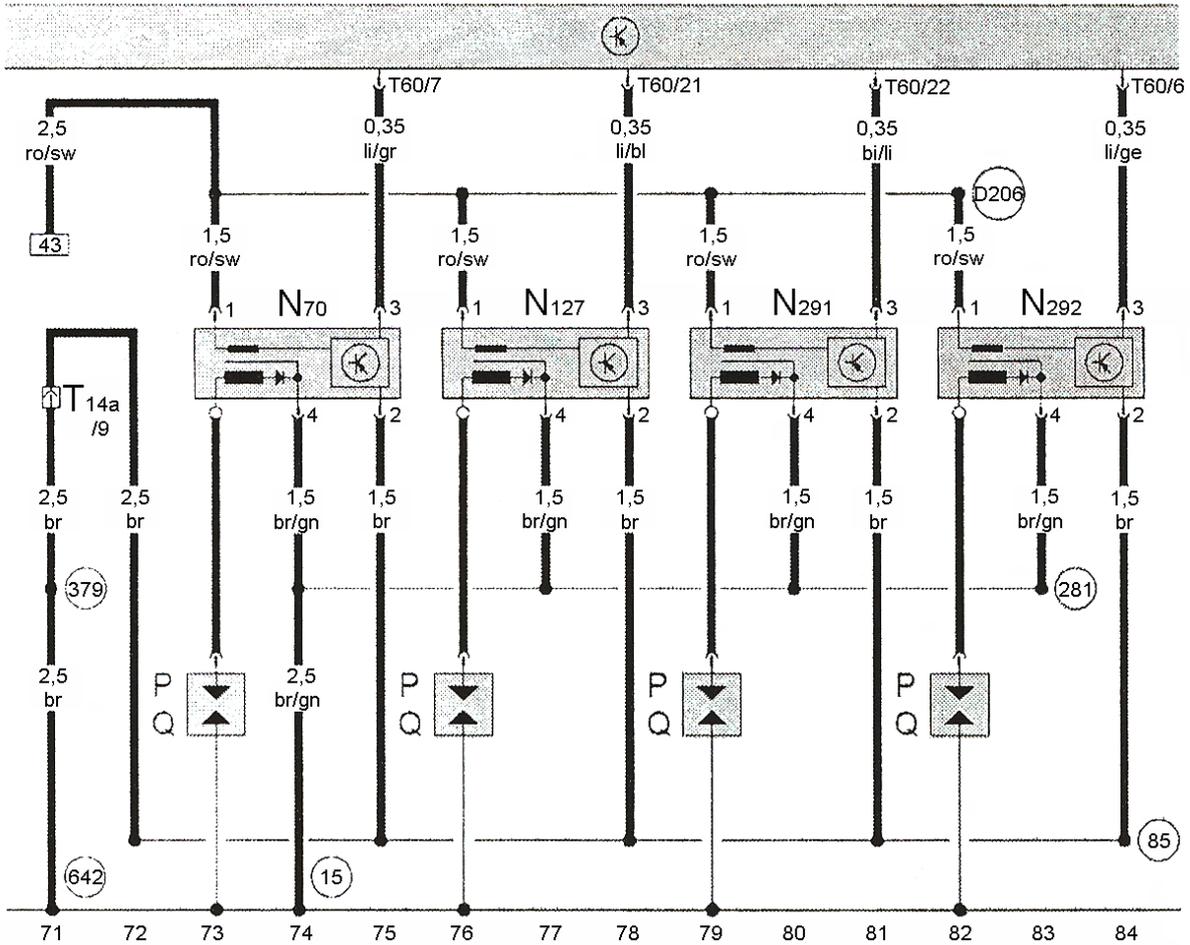
Universal-Oszilloskop
U-CH1



A I-CH2 30A Zange



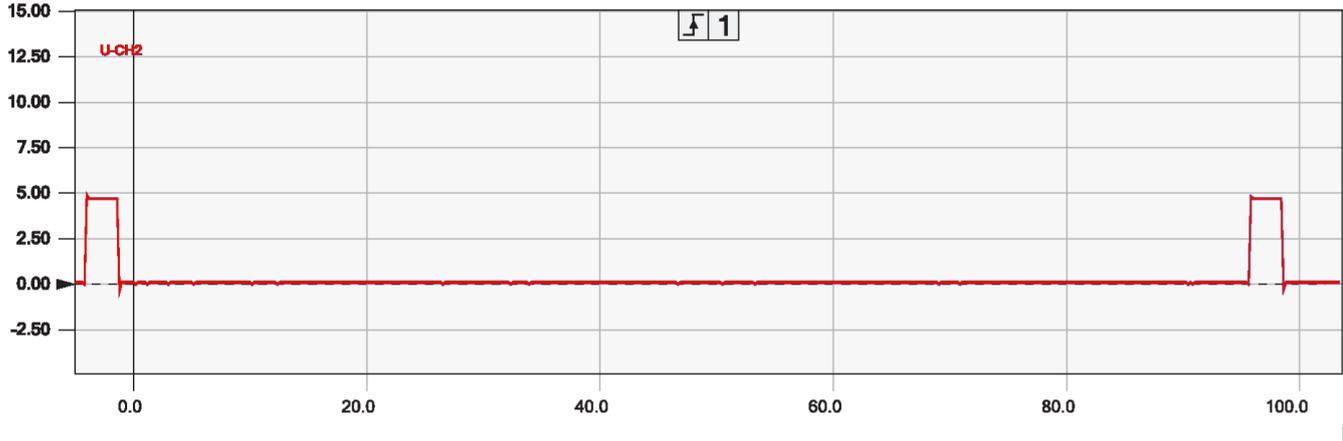
J623



V U-CH1



V U-CH2



ms